STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: Fb. 7/70 / Fachbereich 7/70 - Bauhof

Sitzungsvorlage

Datum: 27.11.2006

Drucksache Nr.: **06/0517**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	29.11.2006	öffentlich / Vorberatung
Rat	13.12.2006	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Änderung der Straßenreinigungssatzung

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin empfiehlt dem Rat der Stadt Sankt Augustin, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Rat der Stadt Sankt Augustin beschließt die als Anlage beigefügte Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung."

Problembeschreibung/Begründung:

1.) Fortschreibung des Straßenreinungsverzeichnisses:

Aufgrund von zwei Gerichtsurteilen und der Feststellung, dass die maschinelle Kehrbarkeit der betroffenen Stichwege nicht gegeben ist, wurde von 7/70 das Straßenreinungsverzeichnis der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sankt Augustin überprüft und überarbeitet.

Die Ergänzungs- und Änderungsvorschläge sind im beigefügten Satzungsentwurf zusammengefasst.

2.) Neufestsetzung der Straßenreinigungsgebühren:

Auf die in der Sitzung der Arbeitsgruppe „Gebühren“ am 20.11.2006 vom Kostenrechner des Fachbereichs 2 vorgestellte Gebührenbedarfsberechnung 2007 für die Straßenreinigung wird hier Bezug genommen.

Die neu ermittelten Gebührensätze sind so in den Satzungsentwurf übernommen.

In Vertretung

Gleß
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanzielle Auswirkungen
 hat finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf €.

- Sie stehen im Verw. Haushalt Verm. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.

- Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich

Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt € , insgesamt sind €
bereitgestellt. Davon im laufenden Haushaltsjahr €.

Anlagen:

E N T W U R F

S A T Z U N G

der Stadt Sankt Augustin vom _____ zur 27. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sankt Augustin vom 16. Dezember 1981, zuletzt geändert durch Satzung vom 21. Juni 2006

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NRW S. 245) und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV NW S. 712), zuletzt geändert durch Art. III Gesetz vom 17.12.1999 (GV NRW S. 718) und der §§ 3 und 4 des Straßenreinigungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 18.12.1975 (GV NW S. 706), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.11.1997 (GV NW S. 430, 438), hat der Rat der Stadt Sankt Augustin in seiner Sitzung am _____ folgende Satzung beschlossen:

ARTIKEL I

Die Anlage zu §2 Abs. 1 (Straßenreinigungsverzeichnis wird wie folgt geändert:

Straßenreinigungsverzeichnis gem. § 2 Abs. 1**Zeichenerklärung:**

Bi = Birlinghoven, **Bu** = Buisdorf, **H** = Hangelar, **Me** = Menden, **Mei** = Meindorf,
Mü = Mülldorf, **N** = Niederpleis, **O** = Ort

üS = überörtliche Straßen; **iS** = innerörtliche Straßen; **A** = Anliegerstraßen

U = nur ungerade Hausnummern, **G** = nur gerade Hausnummern

Straßen ohne Reinigungs- und Übertragungsmerkmale sind z.Z. noch nicht endausgebaut. Die Reinigungspflicht ergibt sich erst, wenn die Aussagen des § 1 der Satzung erfüllt sind.

Straßenbezeichnung	Ortsteil	Kategorie	Anzahl der wöchentl. Reinigung	Übertragung der Reinigungspflicht auf die Eigentümer	
				Fahrbahn	Gehwege
Konrad-Adenauer-Straße nur Stich Hs.-Nr. 26 – 54 G	H	A	1 x		x
Meindorfer Straße Stich Hs.-Nr. 243-257 U	Me	ÜS A	2 x 1 x		x x
Von-Clear-Straße Stich Hs.-Nr.36 - 60 G Stich Hs.-Nr.68 G Stich Hs.-Nr.132 – 162 G Stich Hs.-Nr.166 –180 G	Mü	A A	1 x 1 x 1 x 1 x	 X X X x	 x x x x

ARTIKEL II

§ 6 Abs. 8 erhält folgende Fassung

Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung der Fahrbahn beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (*Absätze 1 - 7*), wenn das Grundstück erschlossen wird durch eine Straße, die überwiegend

- a) dem Anliegerverkehr dient, **2,46 Euro,**
- b) dem innerörtlichen Verkehr dient, **1,365 Euro,**
- c) dem überörtlichen Verkehr dient, **1,23 Euro.**

Wird mehrmals wöchentlich gereinigt, vervielfacht sich die Benutzungsgebühr entsprechend.

ARTIKEL III

Die Satzung tritt am 01.Januar 2007 in Kraft.